

07.05.2008

SB.: Born

Mitteilung
zu Beschluss-Nr. 0504/2008/3.3
0534/2008/3.3

Tagesordnungspunkt

Zur o.g. Beschluss-Nr. erhalten Sie

- weitere Anlagen
- eine geänderte / neue Sitzungsvorlage
- wird mitgeteilt: Die Beratung der oben genannten TOPs soll im öffentlichen Teil der Sitzung erfolgen. Dies ist am Anfang der öffentlichen Sitzung unter TOP 3 zu beschließen.

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

SPD-Fraktion im Rat der Stadt Norden



SPD-Fraktion – Burggraben 46 - 26506 Norden

An die
Stadt Norden
Frau Bürgermeisterin Schlag
Am Markt 14/15

26506 Norden

06.05.08
1
Bo.

Fraktionsvorsitzender:

Olaf Wiltfang
Auf der Koppel 9a
26506 Norden

privat: 0 49 31 / 99 23 74
E-Mail: olaf.wiltfang@ewetel.net
Mobil: 0160 / 550 82 57

dienstlich: 0 49 41 / 16-677
E-Mail: olaf.wiltfang@landkreis-aurich.de

Norden, den 06.05.2008

Ausbau von Stadtstraßen

hier: Umlegung von Entsorgungskosten für kontaminiertes Material (u. a. Schlacke) im Straßenausbaubeitragsrecht, Beschluss-Nr. 504/2008/3.3

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Schlag !

Die Problematik der kontaminierten Schlacken- bzw. Bodenmaterialien beschäftigt die Stadtverwaltung, die Politik und die betroffenen Bürgerinnen und Bürger in Norden seit geraumer Zeit und ist bis zum heutigen Tage nicht abschließend geklärt.

Wie ich der Tagesordnung des Bau- und Umweltausschuss am 15.05.2008 entnehmen konnte, soll die Umlegung von Entsorgungskosten für kontaminiertes Material im Straßenausbaubeitragsrecht (TOP 7 im nicht öffent. Teil) beschlossen werden. Des Weiteren soll die abschließende Bewertung und weitere Vorgehensweise bezüglich des Ausbaus der Nordseestraße sowie der Ausbauplan für die Erneuerung des Siedlungsweges beschlossen werden. Zu allen Tagesordnungspunkten liegen mir zum jetzigen Zeitpunkt keine Sitzungsvorlagen vor.

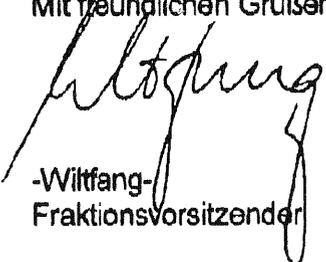
Ich gehe davon aus, dass das Aushubmaterial in der Nordseestraße und womöglich auch am Siedlungsweg von abfallrechtlicher Relevanz ist und somit eine Entsorgung nur in zugelassenen Anlagen möglich ist. Diese fachgerechte Entsorgung wird nicht unerhebliche Kosten verursachen.

- 2 -

Im Namen der SPD-Fraktion **beantrage** ich daher

1. den Umfang der kontaminierten Schlacke im Unterbau Norder Stadtstraße zu ermitteln und
2. ein langfristiges Konzept zur Entsorgung dieser Materialien ohne eine finanzielle Belastung der betroffenen Anlieger zu entwickeln.

Mit freundlichen Grüßen



-Wittfang-
Fraktionsvorsitzender

